

Alfeld-Hamel-Hildesheim

Vertrauensleute der IG Metall setzen gute Arbeit durch

ERSCHLIESSUNGSPROJEKT Mark Bienkowski ist seit einem Jahr Projektsekretär bei der IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim und zieht eine positive Bilanz. Vertrauensleute sind solidarisch, kreativ und durchsetzungsstark. Nachgefragt bei Mark.



Erstmals Warnstreik in Holzminden: Rund 200 Beschäftigte von Stiebel Eltron in Holzminden nahmen am 16. November 2022 an einem Warnstreik im Rahmen der Tarifrunde der Metall- und Elektroindustrie teil. Der Demonstrationzug ging vom Werk bis zum Kundgebungsplatz Hasenecke. Die Resonanz in der Öffentlichkeit war durchweg positiv.

Wie bilanzierst Du ein Jahr Erschließungsprojekt?

Mark Bienkowski: Wir haben uns auf zwei Betriebe fokussiert, die beide wachsen. Dabei liegt der Schwerpunkt im Aufbeziehungsweise Ausbau der Vertrauensleutestrukturen. Bei Phoenix Contact Electronics in Bad Pyrmont gibt es schon lange Vertrauensleute, trotzdem ist es schwer, Beschäftigte dafür zu gewinnen, sich zu engagieren. Deshalb haben wir erst einmal eine Bestandsaufnahme gemacht. Beim Betriebsrätetag am 16. November 2023 werden wir die Beschäftigten über die Vorteile einer Mitgliedschaft informieren. Das ist auch ein Auftakt für die Vertrauensleutewahlen im Frühjahr. Wir wollen die Vorbereitung der VL-Wahlen 2024 nutzen, um mit Aktionen über die Arbeit der Vertrauensleute und der IG Metall zu berichten.

Wie soll das konkret laufen?

Mark: Ich denke, ähnlich wie bei Stiebel Eltron. Wir müssen das Rad nicht immer neu erfinden, sondern können voneinan-

der lernen. Dafür bietet sich eine regelmäßige Teilnahme an unserem Vertrauensleutenausschuss an. Dort tauschen wir uns intensiv aus. Dabei sind immer auch erfahrene Vertrauensleute aus vielen Betrieben, die über ihre Arbeit und Aktionen berichten. Bei Stiebel wollen wir zunächst in regelmäßigen VL-Treffen wieder ein gewerkschaftliches Selbstverständnis aufbauen. Warum engagieren wir uns? Was wollen wir erreichen?

Gibt es ein neues Ansprachekonzept?

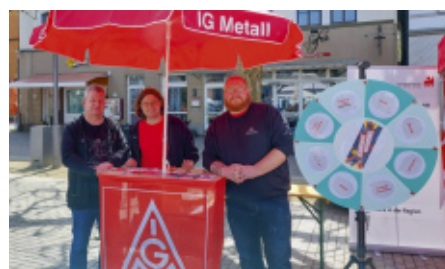
Mark: Wir haben eine Tarfkarte im DINA-4-Format entwickelt, die Vertrauensleuten und Betriebsräten helfen soll, in persönlichen Gesprächen zu beraten. Darauf sollen alle Tarifverträge, die im Unternehmen gelten, Betriebsvereinbarungen und lokale Besonderheiten vorgestellt werden. Zudem sollen ein Jahr lang jeden Monat Benefitkarten an die Beschäftigten verteilt werden, um die kollektiven und individuellen Vorteile einer Mitgliedschaft vorzustellen.

Weitere Infos zu den Karten im VL-Ausschuss!

**TEAM
IG METALL**
Vertrauensleutewahl
2024



Der Frauentag bei **Phoenix Contact Electronics** in Bad Pyrmont hat Tradition: Bisher haben Vertrauensleute zum 8. März rote Rosen verteilt und über das gewerkschaftliche Engagement für Frauen im Erwerbsleben berichtet: »Ohne unser Engagement gäbe es keine guten Tarifverträge und gute Arbeitsbedingungen.« Rechts im Bild: **Mark Bienkowski** von der IG Metall.



Infostand zum **1. Mai 2023 in Holzminden:** Vertrauensleute zeigen Gesicht und werben für die IG Metall. »Wir sind nur solidarisch stark. Viele Menschen wissen nicht, was Gewerkschaften für unsere Lebensrealität erkämpft haben, darum müssen wir auch in der Gesellschaft präsent sein.«



Start der Aktionswoche bei **Bosch HIP** am 22. Juni 2023 in Hildesheim. Vertrauensleute und Belegschaft aller Bosch Mobility-Standorte haben mit ihrem solidarischen Engagement einen Tarifvertrag mit dem Unternehmen für eine mitbestimmte Zukunftsgestaltung durchgesetzt: »Es hat sich wieder gezeigt, dass wir solidarisch gute Ergebnisse erzielen und dass sich Gespräche und Beteiligungsprozesse lohnen.«

Impressum

Redaktion: Karoline Kleinschmidt (verantwortlich), Annette Vogelsang, Mike Wasner
Anschrift: IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim, Fischpfortenstraße 15, 31785 Hameln
Telefon 05151 936 68-0,
igmetall-alfeld-hamel-hildesheim.de